



Stellenausschreibung

Im Südwesten des Bundeslandes Sachsen-Anhalt gelegen, verfügt der Landkreis Harz über großes wirtschaftliches, touristisches sowie wissenschaftliches und kulturelles Potential. Hier verbindet sich intakte Natur mit moderner Infrastruktur, sodass ein ebenso hoher Lebens- wie Freizeitwert geboten werden kann. Die Kreisverwaltung nimmt als öffentliches Dienstleistungsunternehmen vielfältige Aufgaben wahr.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind im Sachgebiet Eingliederungshilfe (EGH) Erwachsene (besondere Wohnform) des Sozialamtes die Stelle

Sachbearbeiter Eingliederungshilfe (m/w/d)

auf Dauer zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die nach der Entgeltgruppe **9b** TVöD/VKA bewertet ist. Der Einsatzort ist Halberstadt.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Entgegennahme und Bearbeitung von Anträgen auf die Gewährung von Eingliederungshilfe nach §§ 99 SGB IX und § 67 SGB XII bei Maßnahmen der Eingliederungshilfe, einmaligen Beihilfen, Darlehen sowie Fahrtkosten
- Leistungsbereichstätigkeit/Leistungsgewährung im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen, hierbei insbesondere Prüfung der Notwendigkeit von Maßnahmen und des erforderlichen Hilfebedarfes aufgrund vorliegender ärztlicher Gutachten und Sozialberichte, Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen
- Entgegennahme und Bearbeitung von Anträgen auf die Gewährung von Leistungen der Existenzsicherung nach dem SGB XII für die besondere Wohnform
- Anwendung des EDV-Verfahrens LÄMMkom
- Beratungs- und Auskunftstätigkeit

Ihr Profil:

- Bachelor of Arts Öffentliche Verwaltung oder Verwaltungsökonomie oder vergleichbare Studiengänge oder
- abgeschlossener Beschäftigten-/Angestelltenlehrgang II

Erwartet werden:

- Kenntnisse im Sozialrecht (insbesondere im SGB I – XII sowie des BGB)
- gute Kenntnisse im Verwaltungsrecht
- Fähigkeit der rechtssicheren Anwendung des SGB I – SGB XII, des BGB
- Kenntnisse im Gesamtplanverfahren
- Kenntnisse über Festlegungen und Arbeitshinweise des überörtlichen Sozialhilfeträgers sowie der entsprechenden Gesetze und Durchführungsbestimmungen des Landes Sachsen-Anhalt
- Kenntnisse über das Bundesteilhabegesetz
- sicherer Umgang mit EDV-Technik und Anwenderprogrammen
- Belastbarkeit und Flexibilität
- selbstständiges und verantwortungsbewusstes Handeln
- korrektes freundliches Verhalten, Teamfähigkeit,
- Führerschein Klasse B mit der Bereitschaft, den privaten Pkw für Dienstfahrten einzusetzen.

Zudem ist die Teilnahme am vom Landkreis vorgehaltenen Rufbereitschaftsdienst gegen entsprechende Vergütung/Freizeitausgleich wünschenswert sowie die Bereitschaft zur Mitwirkung gemäß § 8 (1) KatSG-LSA beim Katastrophenschutzstab des Landkreises Harz. Notwendige Fortbildungen werden angeboten.

Ihre Perspektiven:

- tarifgerechte Bezahlung



- leistungsorientiertes Entgelt sowie zusätzliche Altersversorgung
- Jahressonderzahlung, Umwandlung in Urlaub möglich
- Urlaub: 30 Arbeitstage jährlich
- wöchentliche Arbeitszeit: 39 Stunden ab 01.01.2023
- Möglichkeit des Fahrradleasings
- Teilnahme am Betrieblichen Gesundheitsmanagement
- Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Freizeit durch flexible Arbeitszeitmodelle, mobiles Arbeiten/ Homeoffice, Teilzeitbeschäftigung
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten im Rahmen der Personalentwicklung
- freundliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre

Hinweise:

Die Landkreisverwaltung sieht sich der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Frau Klocke unter 03941 5970-1735 zur Verfügung.

Sie bringen die Voraussetzungen mit und sind an dieser Tätigkeit interessiert? Dann **bewerben Sie sich** bitte inklusive Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (lückenloser Lebenslauf, Tätigkeitsnachweise, Nachweise der Bildungs- und Berufsabschlüsse sowie qualifizierte Zeugnisse) [über das Onlinebewerbungsverfahren Interamt.de bis zum 08.01.2023.](https://www.interamt.de)

Die Stellenbesetzungsverfahren werden ausschließlich über dieses Online-Bewerbungsverfahren durchgeführt. Daher werden nur vollständige und aussagefähige Bewerbungsunterlagen über Interamt.de in das Stellenbesetzungsverfahren einbezogen.

Bewerbungen, welche per E-Mail oder per Post eingehen, werden nicht berücksichtigt. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Benachrichtigungen per E-Mail über INTERAMT erfolgen. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Auswahlverfahren entstehen, werden nicht erstattet. Weiterhin werden die Bewerberinnen und Bewerber darauf hinweisen, dass ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Bewerbung erhoben werden.

Nähere Informationen zum Datenschutz, über den Landkreis Harz und die Kreisverwaltung finden Sie im Internet unter www.kreis-hz.de (Job & Karriere).